

Allgemeine Einkaufsbedingungen (AEKB) Louis Ditzler AG, Möhlin - gültig ab 01.10.2019

(Gültig für Handelswaren, Rohmaterial zur industriellen Weiterverarbeitung / Abpackung, Verpackungsmaterialien, Energie- und Hilfsmaterial, Betriebsmaterial, Reinigungsmaterial, Informatikartikel, Büromaterial und Mobiliar, Zubehör, Maschinen, Geräte, Mobiliar, allesamt nachfolgend „Waren“; Copacking-Aufträge und Dienstleistungen, nachfolgend „Dienstleistungen“).

1. Allgemeines
 - 1.1 Diese AEKB gelten für den Kauf von Waren und Dienstleistungen bei Lieferanten durch Louis Ditzler AG. Vorbehalten bleiben spezielle, im Rahmenvertrag bzw. der individuellen Bestellung/ Vertrag von Louis Ditzler AG genannte Bedingungen. AGB und sonstige Verkaufsbedingungen des Lieferanten haben nur insoweit Geltung, als Louis Ditzler AG diesen ausdrücklich schriftlich, mit separatem Schreiben, zustimmt. Die Unterzeichnung eines Lieferscheins oder einer Auftragsbestätigung durch Louis Ditzler AG, welche AGB oder übrige Verkaufsbedingungen des Lieferanten enthalten (separat oder im Formular aufgedruckt), stellt ausdrücklich kein Akzept der betreffenden Bedingungen des Lieferanten dar.
 - 1.2 Louis Ditzler AG hat das Recht, diese AEKB jederzeit anzupassen. Diesfalls informiert Louis Ditzler AG den Lieferanten über die neuen AEKB. Opponiert der Lieferant nicht schriftlich innert 30 Tagen ab Zustellung, gelten die neuen AEKB als anerkannt.
 - 1.3 Die Auslegung der im Rahmenvertrag bzw. in der Bestellung verwendeten Handelsklauseln erfolgt nach der Umschreibung der internationalen Handelskammer (IHK) gemäss den «Incoterms 2010» mit Nachträgen, welche zum Vertragsbestandteil erhoben werden, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Sofern nichts Gegenteiliges vereinbart wurde, gilt für Lieferungen an Louis Ditzler AG der Incoterm 2010 «DAP».
 - 1.4 Der Lieferant darf Louis Ditzler AG nur dann als Referenz angeben, wenn er vorgängig von Louis Ditzler AG schriftlich die Zustimmung dazu erhalten hat.
 - 1.5 Eine (teilweise oder gesamthafte) Weitervergabe der Bestellung an Dritte bedarf der vorgängigen schriftlichen Zustimmung von Louis Ditzler AG.
 - 1.6 Für Dienstleister der Louis Ditzler AG: Betritt ein Dienstleister bzw. ein Mitarbeiter eines Dienstleisters das Areal und vor allem die Hygienezone der Louis Ditzler AG, so sind die «Zutrittsregeln für Besucher» der Louis Ditzler AG verbindlich einzuhalten. Alle notwendigen Kriterien zur Erfüllung der Lebensmittelsicherheit müssen erfüllt werden. Jeder der die Hygienezone betritt, wird an der Rezeption über die Zutrittsregeln angeleitet und muss die Einhaltung der Regeln mit der eigenen Unterschrift bestätigen/ akzeptieren. Die Dienstleister haften für ihre Mitarbeiter bzw. für Schäden aufgrund deren unsachgemässes Verhalten.
2. Erfüllung
 - 2.1 Der Übergang von Nutzen und Gefahr erfolgt bei Übernahme der Lieferung am Erfüllungsort. Bis zu diesem Zeitpunkt reist die Ware auf Kosten und Risiko des Lieferanten. Über die Annahme der Ware entscheidet die Qualitätskontrolle von Louis Ditzler AG.
 - 2.2 Erfüllungsort für die Warenlieferung ist der von Louis Ditzler AG vorgegebene Bestimmungsort (Lieferadresse).
 - 2.3 Louis Ditzler AG haftet dem Lieferanten gegenüber nicht, sollte sie aufgrund von Fällen höherer Gewalt, wie bspw. Streik, Brand, Überschwemmung, Krieg, Terroranschlägen, nuklearen Katastrophen, Vulkanausbrüchen, Transport-Problemen, Stromausfällen, Betriebsstörungen, Störungen bei Unterauftragnehmern, behördlichen Massnahmen, o.ä., ihre Vertragspflichten nicht erfüllen können. Louis Ditzler AG wird den Lieferanten über Verhinderungen aufgrund von höherer Gewalt informieren. Sollte eine solche Verhinderung mehr als 30 Tage andauern, ist Louis Ditzler AG berechtigt, vom Vertrag (inkl. Rahmenvertrag) zurückzutreten. Eine Schadenersatzpflicht von Louis Ditzler AG gegenüber dem Lieferanten besteht diesfalls nicht.
 - 2.4 Jeder Sendung ist ein Lieferschein mit den von Louis Ditzler AG verlangten Angaben beizulegen. Die Lieferscheine sowie die Paletten müssen folgende Informationen beinhalten: Lieferanten-Namen, Lieferdatum, Lieferscheinnummer, Bestelldatum, Bestellnummer, Lieferadresse, Artikel-Nr. Louis Ditzler AG, Artikel-Bezeichnung, Mengeneinheit, Verkaufsmengeneinheit, Mindesthaltbarkeits-Datum, Lot-Nummer. Falls die verlangten Begleitpapiere nicht oder nicht vollständig vorhanden sind, lagert die Ware bis zum Eintreffen, bzw. Ergänzen, der Begleitpapiere auf Rechnung und Gefahr des Lieferanten. Louis Ditzler AG ist berechtigt, Lieferungen ohne die verlangten Begleitpapiere (insbesondere: Lieferschein im Original) nicht zu akzeptieren. Louis Ditzler AG behält sich vor, vom Lieferanten Produktionsprotokolle u.a. einzufordern.
 - 2.5 Ohne vorheriges Einverständnis von Louis Ditzler AG dürfen weder Teil- noch Vorauslieferungen erfolgen.
3. Termine
 - 3.1 Die Lieferung wird auf das vereinbarte Lieferdatum am Erfüllungsort fällig. Sofern die von Louis Ditzler AG bei der Bestellung festgelegten Liefertermine nicht sofort vom Lieferanten beanstandet werden, gelten sie als verbindlich.
 - 3.2 Mit Ablauf des Liefertermins kommt der Lieferant mit seiner Leistung automatisch in Verzug. Es bedarf hierfür insbesondere keiner vorgängigen Mahnung oder Nachfristansetzung durch Louis Ditzler AG. Der Lieferant wird bei Verzug gegenüber Louis Ditzler AG schadenersatzpflichtig.
 - 3.3 Louis Ditzler AG kann unangekündigte zu früh eintreffende Ware entweder zurückweisen oder auf Kosten des Lieferanten einlagern.
 - 3.4 Louis Ditzler AG ist berechtigt, bei Verzug des Lieferanten ohne Fristansetzung unter schriftlicher Anzeige vom Kauf zurückzutreten und auf die Lieferung zu verzichten. Ebenso ist Louis Ditzler AG berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und auf die Lieferung zu verzichten, wenn schon vor der Fälligkeit der Lieferung mit Bestimmtheit vorsteht, dass der Lieferant den Liefertermin nicht wird einhalten können. Weiter ist Louis Ditzler AG berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn sich bestimmt voraussehen lässt, dass die Lieferung nicht zum vorausgesetzten Gebrauch tauglich sein wird. Die Ansprüche von Louis Ditzler AG auf Schadenersatz bleiben vorbehalten.
4. Gewährleistung
 - 4.1 Der Lieferant sichert zu, dass die Ware in ihrer inneren Beschaffenheit und äusserlichen Aufmachung den gesetzlichen Vorschriften in der Schweiz und in der EU, insbesondere dem schweizerischen Lebensmittelrecht, sowie den Qualitäts-Anforderungen der Louis Ditzler AG und den gültigen Spezifikationen entspricht. Der Lieferant haftet Louis Ditzler AG gegenüber sowohl für die zugesicherten Eigenschaften der Ware als auch dafür, dass die Ware nicht körperliche oder rechtliche Mängel aufweist, die ihren Wert oder ihre Tauglichkeit zum vorausgesetzten Gebrauch aufheben oder erheblich mindern. Diese Haftung gilt, soweit gesetzlich zulässig, auch ohne dass ihn ein Verschulden trifft für Sachmängel und garantierte Eigenschaften der Kaufsache.
 - 4.2 Bei sukzessiven oder wiederholten Lieferungen hat der Lieferant Änderungen der Produkte-Spezifikationen oder Produktionsmethoden sofort, unaufgefordert und schriftlich dem Einkauf der Louis Ditzler AG zu melden und ein Einverständnis der Louis Ditzler AG ein zu holen.
 - 4.3 Bei allen technischen Waren, wie Anlagen, Maschinen, Apparate, Werkzeuge, Arbeitsgeräte, Fahrzeuge, Beförderungsmittel, Hebe- und Förderanlagen, etc., sichert der Lieferant zudem zu, dass diese den allgemein anerkannten, auf dem neuesten Stand befindlichen Regeln der Technik, sowie den gesetzlichen Vorschriften in der Schweiz und in der EU und den Vorschriften anderer relevanter Organisationen (SUVA, Fachverbände usw.) entsprechen.
 - 4.6 Louis Ditzler AG ist berechtigt, eine Mängelrüge für mangelhafte Ware des Lieferanten jederzeit, mithin vor und/oder nach der Verarbeitung und/oder dem Weiterverkauf spätestens innerhalb von 30 Tagen nach Entdeckung des Mangels unabhängig vom Zeitpunkt der Prüfung, zu erheben. Louis Ditzler AG ist nicht verpflichtet, die gesamte Ware des Lieferanten bei deren Übergabe zu prüfen und beschränkt sich auf Stichproben. Die Verjährungsfrist der Ansprüche aus Sachgewährleistung beträgt zwei Jahren ab Entdeckung des betreffenden Mangels an der gelieferten Ware durch Louis Ditzler AG.
 - 4.7 Weist die gelieferte Ware nicht die zugesicherten Eigenschaften auf, oder ist sie sonst in irgendeiner Weise mangelhaft, ist Louis Ditzler AG berechtigt, vom Lieferanten entweder eine kostenlose Nachlieferung bzw. Nachbesserung der Ware zu fordern, oder den Ersatz des Minderwertes der Ware zu verlangen (Minderung) oder den Kauf rückgängig zu machen (Wandlung). Neben diesen Gewährleistungsansprüchen kann Louis Ditzler AG vom Lieferanten Ersatz für den im Zusammenhang mit der mangelhaften Lieferung der Ware entstandenen unmittelbaren Schaden (z.B. Prozesskosten, Aufwendungen, Rücknahme- bzw. Rückrufkosten) und/oder weiteren Schäden (z.B. entgangener Gewinn, Haftungsinteresse, Schadenersatzansprüche Dritter) verlangen. Bei Nachlieferungen/ Nachbesserung beginnt die Verjährungsfrist mit dem Erhalt der nachgelieferten/nachgebesserten Ware neu zu laufen.
 - 4.8 Durch die Verpackung und die Transportgebinde dürfen keine Fremdstoffe ins Füllgut gelangen. Der Lieferant sichert Konformität für den Verwendungszweck von Louis Ditzler AG zu.
 - 4.9 Die Belieferung der Louis Ditzler AG erfolgt auf neuen oder neuwertigen Tauschpaletten. Es gelten die Tauschkriterien von EPAL. Der Lieferant erklärt sich damit ausdrücklich einverstanden.
5. Produkthaftpflicht – Rückruf, Rücknahme

Der Lieferant garantiert, dass er mit einem internen Notfall -Management System arbeitet, welches sicherstellt, dass eine Produktrücknahme oder ein Produktrückruf systematisch, effizient und dokumentiert durchgeführt wird. Hat ein Produktmangel einen Ausliefer- oder Verkaufsstopp, Warenrückzug oder -rückruf zur Folge, so ist der Lieferant verpflichtet, Louis Ditzler AG mit allen sachdienlichen Informationen zu versorgen und zu unterstützen. Dies unabhängig davon, ob diese Massnahme von den Behörden angeordnet wurde oder freiwillig durch den Lieferanten umgesetzt wird. Der Lieferant verpflichtet sich, Louis Ditzler AG für sämtliche Schäden, die durch die von ihm hergestellten Produkte verursacht werden, schadlos zu halten. Der Lieferant ist verpflichtet, eine Haftpflichtversicherung mit adäquater Risikoabdeckung abzuschliessen. Der entsprechende Versicherungsnachweis ist Louis Ditzler AG auf Verlangen in Kopie zuzustellen.
6. Qualität
 - 6.1 Der Lieferant garantiert durch entsprechende Qualitätssicherungsmassnahmen, dass das Produkt und die zu dessen Herstellung verwendeten Ingredienzien wie auch die Verpackung/ Transportgebinde alle aktuell innerhalb der EU und der Schweiz geltenden gesetzlichen Vorschriften sowie die speziellen Anforderungen gemäss Produktspezifikation erfüllt. Dies gilt auch für Dienstleistungen. Der Lieferant führt ein GFSI anerkanntes Qualitätsmanagement System.
 - Qualitätsparameter
 - 6.2 Der Lieferant garantiert die Einhaltung der in der Spezifikation vereinbarten Bedingungen, insbesondere die sensorischen, chemischen, physikalischen und mikrobiologischen Parameter, sowie die Einhaltung der aktuellen, innerhalb der EU und der Schweiz geltenden Vorschriften zur Hygiene.
 - Rückverfolgbarkeit
 - 6.3 Der Lieferant ist verpflichtet, die Rückverfolgbarkeit gemäss Schweizer Recht sowie EG-Verordnung Nr. 178/2002, Art. 18 und EU-Verordnung Nr. 931/2011 sicherzustellen. Die Produkte sind dementsprechend mit einer Loskennzeichnung zu kennzeichnen.
 - Rückstände
 - 6.4 Der Lieferant garantiert die Einhaltung der aktuellen, innerhalb der EU und der Schweiz geltenden gesetzlichen Regelungen über Rückstände und Kontaminanten (z.B. Pestizide, Mykotoxine, Pharmazeutika, Schwermetalle, Allergene) sowie die Einhaltung der Anforderungen gemäss Louis Ditzler AG-Spezifikation.
 - Auditrecht
 - 6.5 Louis Ditzler AG behält sich das Recht vor, die in der Spezifikation festgehaltenen Punkte anlässlich eines Audits beim Lieferanten (nach entsprechender Voranmeldung) zu kontrollieren. Damit verbunden sind eine Betriebsbesichtigung, Einsicht in die Qualitätsmanagement Dokumente, Nachweisdokumente sowie der Zugriff auf vorhandene Rückstellmuster.

- Gentechnologie	6.6	Louis Ditzler AG verzichtet auf den Einsatz von Gen-Technologie wo immer möglich und technologisch vereinbar. Bezüglich Beschaffenheit der Produkte und deren nachweislich zufälliger oder technisch nicht vermeidbarer Vermischung gilt die schweizerische Gesetzgebung (SR 817.022.51), sowie die EU Gesetzgebung (EG-Verordnung 1829/2003 und 1830/2003). Der Lieferant muss jederzeit belegen, dass die geeigneten Massnahmen (Trennung, Rückverfolgbarkeit, etc.) ergriffen wurden, um das Vorhandensein von solchem GVO-Material zu vermeiden.
- Nanotechnologie	6.7	Louis Ditzler AG verzichtet auf den Einsatz von Nanotechnologie, solange keine spezifischen gesetzlichen Bestimmungen existieren. Der Lieferant ist deshalb verpflichtet, seinerseits dazu beizutragen, dass die gelieferten Produkte, Rohstoffe, Zutaten, Zusatzstoffe, Verarbeitungshilfsstoffe und Trägerstoffe ohne den Einsatz von Nanotechnologie hergestellt werden, sowie dass in der gesamten Herstellungskette keine Nanotechnologie angewendet wird.
- Sozialverträgliche Arbeitsbedingungen	6.8	Der Lieferant verpflichtet sich, die geltenden arbeitsrechtlichen Bestimmungen in seinem Unternehmen einzuhalten und sorgt bei seinem Vor- und Zulieferanten für deren Einhaltung. Insbesondere verpflichtet sich der Lieferant, auf allen Stufen seiner unternehmerischen Tätigkeit die internationale UN- Kinderrechtskonvention sowie die Konventionen der International Labour Organisation einzuhalten (insbesondere betreffend Kinderarbeit, Zwangsarbeit und Diskriminierung am Arbeitsplatz).
- Ethik / Nachhaltigkeit	6.9	Louis Ditzler AG verpflichtet sich zu einer gesetzeskonformen, sozialverantwortungsvollen und nachhaltigen Firmenpolitik. Zur Umsetzung unserer Politik und Ziele setzen wir auf Lieferanten als vertrauensvolle, starke Partner, die zu den gleichen Werten stehen. Der Louis Ditzler AG Lieferantenkodex versteht sich als Richtlinie zu Ethik, Gesetzeskonformität, Sozialverantwortung, Nachhaltigkeit und Qualität, zu der sich die Louis Ditzler AG bekennt und wonach sie ihr tägliches Handeln ausrichtet. Mit dem Eingehen einer Geschäftsbeziehung mit Louis Ditzler AG wird von den Lieferanten erwartet, sich zu diesem Kodex zu bekennen und ihre Arbeitnehmenden, Beauftragten, Subunternehmer und Zulieferer über deren Inhalt zu informieren sowie dessen Einhaltung anzuregen. Den Lieferantenkodex findet man auf der Internet Seite von Louis Ditzler AG.
- Konventionalstrafe	6.10	Bei nicht vertragsgemässer Lieferung durch den Lieferanten (z.B. fehlerhafte Produkte-Auszeichnung, Abweichungen vom Wareneingangs-Standard, frühzeitige- oder verspätete Lieferung, etc., sowie grundsätzlich bei Mängelrügen) ist Louis Ditzler AG berechtigt, vom Lieferanten für jede einzelne nicht vertragsgemässe Lieferung jeweils pauschal einen Betrag von CHF 300.- zu verlangen. Die Bezahlung der Konventionalstrafe entbindet den Lieferanten nicht von der Erfüllung des Vertrages. Schadenersatzforderungen von Louis Ditzler AG, die den Betrag der Konventionalstrafe übersteigen, sowie weitere Rechte von Louis Ditzler AG unter diesen AEKB bleiben vorbehalten.
7. Preis		Der Preis deckt alle Leistungen ab, die zur gehörigen Vertragserfüllung notwendig sind. Es sind dies insbesondere alle Leistungen gemäss den vereinbarten Lieferbedingungen, Verpackung, Etikettierung sowie Spesen, Lizenzgebühren und alle öffentlichen Abgaben. Die Preise verstehen sich exklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
8. Rechnungstellung		Die Rechnung ist separat per Post an Louis Ditzler AG, Bäumlimmatstrasse 20, CH-4313 Möhlin, zu senden unter Angabe der Bestell- und Artikel-Nr., Warenbezeichnung sowie der genauen Brutto-, Tara- und Nettogewichte, resp. Stückzahlen für jeden einzelnen Artikel mit Angabe über Art der Verpackung. Im Einklang mit Ziff. 2.5 erfolgende Teillieferungen sind ausdrücklich als solche zu kennzeichnen; Lieferschein und Rechnung für die letzte Lieferung sind ausdrücklich mit dem Vermerk «Restsendung» zu versehen. Sollten bei einer Lieferung mehrere Bestellungen oder Teile davon geliefert werden, hat der Lieferant alle betreffenden Bestellnummern zu erwähnen, ohne Abkürzung, und jeweils mit Komma getrennt.
9. Zahlung		Die Zahlung erfolgt gemäss den speziellen, in der Bestellung von Louis Ditzler AG genannten Bedingungen. Ohne anderweitige schriftliche Vereinbarung erfolgt die Zahlung innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der korrekt gestellten Rechnung, vorbehältlich bestehender Sach- oder Rechtsgewährleistungsansprüche, jedoch frühestens 30 Tage nach Abnahme der mangelfreien Waren. Zahlungen für im Einklang mit Ziff. 2.5 erfolgte Teillieferungen werden nur geleistet, wenn dies schriftlich vereinbart wurde. Der Lieferant ist nicht zur Verrechnung berechtigt.
10. Verpackung	10.1	Der Lieferant trägt die Verpackungskosten und ist verantwortlich für eine sachgemässe Verpackung/ Transportgebinde und Transportbedingungen, die dem Produkt entsprechend angepasst sind (insbesondere Temperatur während des Transports oder ähnliches). Die Einhaltung der EDI-Verordnung 817.023.21 ist sicherzustellen. Für Temperatur geführte Transporte muss der Lieferant bei der Übergabe der Ware ein Protokoll des Temperaturverlaufes vorlegen.
	10.2	Wenn das Verpackungsmaterial zurückgefordert wird, muss der Lieferant dies auf seinen Dokumenten ausdrücklich vermerken. Der Lieferant holt das entsprechende Verpackungsmaterial (auf eigene Kosten) bei Louis Ditzler AG ab oder lässt sich dieses, auf seine Kosten, von Louis Ditzler AG zustellen.
	10.3	Louis Ditzler AG behält sich das Recht vor, Verpackungsmaterial zurückzugeben.
11. Immaterialgüterrechte	11.1	Der Lieferant anerkennt, dass die Rechte an sämtlichen im Auftrag von Louis Ditzler AG gestalteten Verpackungen (inklusive Druckdaten) sowie an den darauf anzubringenden Marken vollumfänglich und ausschliesslich bei Louis Ditzler AG liegen.
	11.2	Veröffentlichungen des Lieferanten, in denen Louis Ditzler AG oder deren Marken und Produkte erwähnt werden, dürfen nur mit vorgängiger schriftlicher Zustimmung von Louis Ditzler AG erfolgen.
	11.3	Der Lieferant sichert zu und haftet dafür, dass die gelieferte Ware keine Schutzrechte Dritter (z.B. Marken, Patente, Urheberrechte) verletzt und hält Louis Ditzler AG im Verletzungsfalle schadlos. Der Lieferant verpflichtet sich im Verletzungsfalle, einem allfälligen gegen Louis Ditzler AG angestrebten Rechtsverfahren auf Wunsch von Louis Ditzler AG beizutreten oder das Verfahren an Louis Ditzler AG's Stelle auf eigene Kosten zu führen und/oder die mit dem Verfahren verbundenen Kosten- und Entschädigungsfolgen zu übernehmen.
12. Rücktritt		Im Falle eines Rücktritts von der Bestellung aus wichtigem Grund, namentlich bei Änderungen in der Lebensmittelgesetzgebung und bei Importrestriktionen, oder ähnliches, trifft Louis Ditzler AG keine Entschädigungspflicht.
13. Varia	13.1	Alle dem Lieferanten zur Verfügung gestellten Unterlagen (inkl. Verpackungen) bleiben Eigentum vom Louis Ditzler AG und sind ohne anderweitige schriftliche Vereinbarung spätestens mit der Übergabe der Ware unverseht zurückzugeben. Sie dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung weder Dritten übergeben oder zur Einsicht überlassen, noch kopiert oder vernichtet werden, noch für Dritte oder für den Eigengebrauch verwendet werden.
	13.2	Der Lieferant ist verpflichtet, alle Informationen und Dokumente betreffend Louis Ditzler AG, welche er im Zuge der geschäftlichen Tätigkeit mit Louis Ditzler AG erhält, geheim zu halten. Der Lieferant sorgt dafür, dass diese Verpflichtung auch von seinen Mitarbeitern und beigezogenen Hilfspersonen eingehalten wird. Diese Verpflichtung ist zeitlich unbegrenzt.
	13.3	Der Lieferant haftet für alle Untersuchungs- und Verfahrenskosten, staatliche Bussen, Umrtriebe, Schäden und Erlösminderungen, die auf Mängel der Ware oder von ihm zu vertretende Qualitätsabweichungen zurückzuführen sind.
	13.4	Alle Änderungen und Ergänzungen der jeweiligen Bestellung haben ausschliesslich schriftlich zu erfolgen und sind von beiden Parteien zu unterzeichnen. Dies gilt ebenso für einen allfälligen Verzicht auf dieses Erfordernis.
	13.5	Im Falle der Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen in den AEKB oder den speziellen Bedingungen in der Bestellung bleiben die übrigen Bestimmungen voll wirksam. Unwirksame Bestimmungen sind durch solche zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Sinngehalt und dem angestrebten wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen bzw. ungültigen Bestimmung am nächsten kommen. Die gleiche Regelung wie bei der Teilunwirksamkeit gilt auch im Falle einer Lücke.
14. Anwendbarer Gerichtsstand	14.1	Diese AEKB und individuelle Bestellungen unterstehen ausschliesslich schweizerischem materiellem Recht . Die Anwendbarkeit des UN-Übereinkommens vom 11. April 1980 über Verträge im Recht und Internationalen Warenverkauf (Wiener Kaufrecht) ist ausgeschlossen.
	14.2	Ausschliesslicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis zwischen den Parteien ist Rheinfelden, Schweiz .

(Details zu Punkt 4.9.)

TAUSCHKRITERIEN EPAL- / EURO-PALETTEN

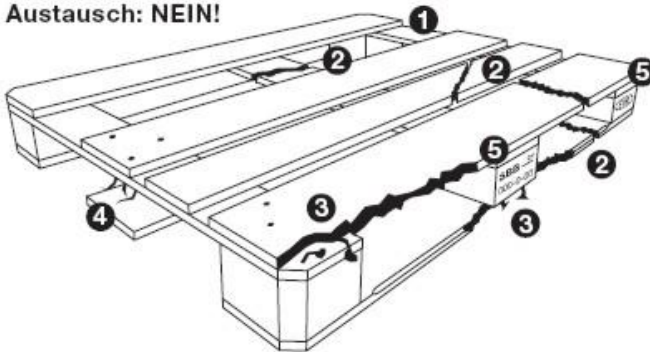
Für den Tausch wird gefordert, dass die Paletten den Tauschkriterien entsprechen. Eine im Europäischen Paletten Pool tauschbare Palette 800 x 1200 mm sieht wie folgt aus:



NICHT TAUSCHBARE EUROPALETTEN - SBB- MERKBLATT

Wenn Europaletten einen oder mehrere der folgenden Schäden aufweisen, sind die Paletten nicht tauschfähig und müssen nach den Bestimmungen des UIC Merkblattes 435-4 repariert werden. Damit verbundene Kosten verrechnet Louis Ditzler AG weiter (Umpaletteung, Neue Palette, Ein-/Auslagerung usw.) und der Lieferant erklärt sich damit einverstanden.

Austausch: NEIN!



Nicht tauschbar sind:

- Paletten, die den Bau- und Kennzeichnungsvorschriften für Tauschpaletten nicht entsprechen (EPAL-Normen).
- Paletten, bei denen...
 - 1 ein Brett fehlt.
 - 2 ein Brett quer oder schräg gebrochen ist.
 - 3 ein Bodenrand- oder Deckrandbrett so abgesplittert ist, dass mehr als ein Nagelschaft sichtbar ist; oder mehr als zwei Bodenrand- oder Deckrandbretter so abgesplittert sind, dass pro Brett ein Nagelschaft sichtbar ist.
 - 4 ein Klotz fehlt oder so gespalten ist, dass mehr als ein Nagel sichtbar wird.
 - 5 nicht mindestens ein Zeichen der Bahn und ein Zeichen EUR vorhanden ist.

Ebenfalls nicht tauschbar sind Paletten, wenn...

- deren allgemeiner Zustand schlecht ist.
- die Tragfähigkeit nicht mehr gewährleistet ist.
- die Verschmutzung so stark ist, dass das Ladegut verschmutzt wird.
- mehrere Klötze stark abgesplittert sind.
- offensichtlich Bauteile verwendet wurden, die den Vorschriften nicht entsprechen.

General Terms and Conditions of Purchase (GTCP) of Louis Ditzler AG, Möhlin Effective as of 01 October 2019

(Applicable to finished products, merchandise, raw materials for further industrial processing, packaging materials, energy-related and auxiliary materials, operating materials, cleaning materials, informatics articles, office supplies and furniture, accessories, machines, equipment, and furniture, hereinafter collectively referred to as "goods"; co-packing orders and services, hereinafter referred to as "services").

1. General provisions
 - 1.1 These GTCP apply to the purchase of goods and services of Supplier by Louis Ditzler AG, subject to any special provisions mentioned by Louis Ditzler AG in the master agreement and/or the individual order. GTCP and other terms and conditions of sale of Supplier shall only apply insofar as Louis Ditzler AG expressly consents to the same in writing by separate document. The Parties expressly agree that Louis Ditzler AG's signing of any delivery note or order confirmation containing GTC or other terms and conditions of sale of Supplier (whether printed separately or on the form) does not constitute acceptance of the respective conditions of Supplier.
 - 1.2 Louis Ditzler AG has the right to modify these GTCP at any time. In that case, Louis Ditzler AG shall inform Supplier of the new GTCP. If Supplier fails to object to the same in writing within 30 days of receipt, the new GTCP shall be deemed accepted.
 - 1.3 The commercial clauses utilised in the master agreement and/or in the order shall be interpreted as defined by the International Chamber of Commerce (ICC) per Incoterms 2010 with addenda, which shall form an integral part of the agreement unless expressly agreed otherwise. If not expressly defined the valid Incoterm for deliveries to Louis Ditzler AG is Incoterm 2010 "DAP".
 - 1.4 Supplier shall not cite Louis Ditzler AG as a reference without Louis Ditzler AG's prior written consent.
 - 1.5 Supplier shall not assign the order (in whole or in part) to any third party without Louis Ditzler AG's prior written consent.
 - 1.6 For service providers of Louis Ditzler AG: If a service provider or an employee of a service provider enters the area and especially the hygiene zone of Louis Ditzler AG, the "access rules for visitors" of Louis Ditzler AG must be fully respected. All necessary criteria for the fulfilment of food safety must be fulfilled. Anyone entering the hygiene zone is instructed about the access rules at the reception desk and must confirm/ accept compliance with the rules with their own signature. The service providers are liable for their employees or for damages caused by their improper behaviour. The supplier code can be found on the website of Louis Ditzler AG.
2. Performance
 - 2.1 Benefit and risk shall pass upon receipt of delivery at the place of performance. Until that time, transport of the goods is at Supplier's risk and expense. The decision whether or not to accept the goods shall be made by Louis Ditzler AG's Quality Control.
 - 2.2 The place of performance for the delivery of goods is the destination (delivery address) specified by Louis Ditzler AG.
 - 2.3 Louis Ditzler AG is not liable to Supplier if Louis Ditzler AG is unable to fulfil its contractual duties because of any instance of force majeure, including but not limited to strike, fire, flood, war, absence of workers, terrorist attacks, nuclear disasters, volcano eruptions, transport problems, power failures, interruptions of operations, disruptions affecting subcontractors, official actions, or the like. Louis Ditzler AG shall inform Supplier of any impediments resulting from force majeure. If any such impediment lasts for more than 30 days, then Louis Ditzler AG has the right to withdraw from the agreement (including the master agreement). In that case, Louis Ditzler AG shall have no duty to compensate Supplier for any losses resulting from this withdrawal.
 - 2.4 Every shipment must be accompanied by a delivery note containing the information requested by Louis Ditzler AG. Delivery notes and pallets must contain the following information: name of Supplier, delivery date, delivery note number, date of order, order number, delivery address, Louis Ditzler AG item no., name of item, quantity unit, sales quantity unit, shelf-life, and lot number. If the requested accompanying documents are lacking or not fully completed, the goods shall be kept in storage at Supplier's risk and expense until such time as these documents are received/ updated. Louis Ditzler AG has the right to refuse acceptance of deliveries that lack the requested accompanying documents (in particular, the original copy of the delivery note). Louis Ditzler AG also reserves the right to demand production records and other documentation from Supplier.
 - 2.5 No partial or advance deliveries shall be made without the prior consent of Louis Ditzler AG.
3. Deadlines
 - 3.1 Delivery is due at the place of performance on the agreed delivery date. Any and all delivery dates set by Louis Ditzler AG and not immediately objected to by Supplier are binding.
 - 3.2 Upon expiry of the delivery date, Supplier is automatically in default with its delivery. In particular, Louis Ditzler AG is not required to give any prior reminder nor grant a grace period to Supplier for this purpose. In case of default, Supplier is liable for damages to Louis Ditzler AG.
 - 3.3 If Louis Ditzler AG receives an unannounced delivery of goods prematurely, then Louis Ditzler AG may either reject the goods or place them in storage at Supplier's expense.
 - 3.4 In case of default by Supplier, Louis Ditzler AG has the right to cancel the purchase via written notice but without granting Supplier any grace period and to reject the delivery. Louis Ditzler AG also has the right to withdraw from the agreement and reject the delivery, if, even prior to the due date of the delivery, it has been conclusively established that Supplier will be unable to meet the delivery date. Louis Ditzler AG furthermore has the right to withdraw from the agreement if the circumstances clearly indicate that the delivery will be unfit for the intended use. Louis Ditzler AG reserves its claims for damages in this respect.
4. Warranty
 - 4.1 Supplier represents that, in terms of their internal quality and outward presentation, the goods comply with the relevant statutory provisions in Switzerland and the EU, particularly with Swiss foodstuffs legislation, as well as with Louis Ditzler AG's quality requirements and the applicable specifications. Supplier is liable to Louis Ditzler AG both for the warranted qualities of the goods and for ensuring that the goods do not have any physical or legal defects that would eliminate or materially diminish their value or their fitness for the intended use. Unless otherwise prohibited by law, this liability applies even if Supplier is not at fault for defects or warranted qualities of the goods.
 - 4.2 For successive or repeated deliveries, Supplier must notify Louis Ditzler AG's Purchasing Department of any and all changes to product specifications or production methods immediately, at its own initiative, and in writing. The change needs to be accepted by Louis Ditzler AG.
 - 4.3 For all technical goods, such as systems, machines, apparatuses, tools, implements, vehicles, means of transport, lifting and handling equipment, etc., Supplier also represents that these goods comply with the generally accepted, most up-to-date codes of practice, as well as with the legal provisions applicable in Switzerland and in the EU and those of other relevant organisations (SUVA (Swiss Accident Insurance Fund), professional associations, etc.).
 - 4.6 Louis Ditzler AG has the right to give notice of defective goods of Supplier at any time before or after processing and/or resale within 30 days after detection of defects, regardless of the date of inspection. Louis Ditzler AG is not required to inspect the whole quantity of Supplier's goods for defects. The inspection of Louis Ditzler AG is limited to spot checks. The limitations period for claims under the warranty for defects is two years from the date on which Louis Ditzler AG discovers the respective defect in the delivered goods.
 - 4.7 If the delivered goods lack the warranted qualities or are otherwise defective, then Louis Ditzler AG has the right to demand that Supplier replace or correct the goods free of charge, reimburse Louis Ditzler AG for the reduction in the value of the goods (mitigation), or reverse the purchase transaction (repudiation). In addition to these warranty claims, Louis Ditzler AG may demand that Supplier compensate Louis Ditzler AG for any and all direct losses (e.g., litigation costs, expenses, and return and/or recall expenses) and/or other losses (e.g., lost profits, liability claims, and third-party claims for damages) incurred by Louis Ditzler AG in connection with the defective delivery of the goods. If Supplier effects re-deliveries/correction of the goods, then the limitations period begins to run again upon receipt of the re-delivered/corrected goods.
 - 4.8 No foreign matter may enter the content through the packaging process. Supplier represents that the goods comply with the intended use of Louis Ditzler AG.
 - 4.9 The goods shall be delivered to Louis Ditzler AG on exchangeable pallets that are new or as good as new. The reusability criteria of EPAL shall apply. Supplier states that it is expressly in agreement with the foregoing.
5. Product liability – return, recall

Supplier warrants that it works with an internal emergency-management system that ensures that products can be returned or recalled in a systematic, efficient and documented manner. If a product defect causes deliveries or sales to cease or the goods to be returned or recalled, then Supplier is required to provide Louis Ditzler AG with all relevant information and assistance, no matter whether this action is ordered by the authorities or taken voluntarily by Supplier. Supplier agrees to hold Louis Ditzler AG harmless against all losses caused by the products manufactured by Supplier. Supplier is required to take out liability insurance with adequate risk coverage. Upon request, Supplier shall provide Louis Ditzler AG with proof of this insurance in the form of a copy.
6. Quality
 - 6.1 Supplier shall take appropriate quality assurance measures to ensure that the product and the ingredients used in manufacturing the same, as well as the packaging/ transport containers, comply with all legal provisions currently in force within the EU and Switzerland and with all special requirements per the product specifications. This also applies to services. Supplier has a GFSI-certified quality-management system in place.
- Quality parameters
 - 6.2 Supplier warrants its compliance with the terms and conditions agreed upon in the specifications, including but not limited to the sensory, chemical, physical, and microbiological parameters, as well as compliance with the hygiene provisions currently in force within the EU and Switzerland.

- Traceability	6.3	Supplier is required to ensure traceability under Swiss law and Regulation (EC) no. 178/2002 Art. 18, and Regulation (EC) no. 931/2011. Accordingly, products must be labelled with a batch mark.
- Residues	6.4	Supplier warrants its compliance with the legal provisions currently in force in the EU and Switzerland concerning residues and contaminants (e.g., pesticides, mycotoxins, pharmaceuticals, heavy metals, and allergens) and with the requirements set forth in Louis Ditzler AG's specifications.
- Right of audit	6.5	Louis Ditzler AG reserves the right to check the items specified in this quality section as part of an audit at Supplier's business establishment (after giving Supplier due advance notice). This includes an inspection of Supplier's operations, inspecting its quality-management documents and supporting documentation, as well as accessing existing reference samples.
- Genetic engineering	6.6	Louis Ditzler AG refrains from engaging in genetic engineering wherever this is possible and technologically compatible. The Swiss legislation (SR 817.022.51) and EU legislation (Regulations (EC) 1829/2003 and 1830/2003) apply to delivered product itself as well as to accidentally occurred commingling which could not be technologically avoided. Supplier must be able to show at any time that proper measures (separation, traceability, etc.) were taken to avoid the presence of such GMO material.
- Nanotechnology	6.7	Louis Ditzler AG shall refrain from utilising nanotechnology as long as no specific legal provisions are in place. Therefore, Supplier in turn shall support Louis Ditzler AG in this respect and contributes that the delivered products, raw materials, ingredients, additives, processing agents, and carriers are manufactured without the use of nanotechnology and that no nanotechnology is utilised in any part of the production chain.
- Socially acceptable working conditions	6.8	Supplier agrees to comply with the working conditions in effect in its enterprise and shall take steps to ensure that its upstream suppliers and subcontractors comply with the same. Specifically, Supplier agrees to comply with the UN Convention on the Rights of the Child and the conventions of the International Labour Organisation (in particular, regarding child labour, forced labour, and workplace discrimination) at all levels of Supplier's business activity.
- Ethics/sustainability	6.9	Louis Ditzler AG is committed to a legally compliant, socially responsible and sustainable corporate policy. To implement our policy and goals, we rely on suppliers as trustworthy, strong partners who stand by the same values. Our supplier code is a guideline for ethics, legal conformity, social responsibility, sustainability and quality, to which Louis Ditzler AG is committed and according to which it orientates its daily actions. By entering into a business relationship, we expect our suppliers to commit themselves to this Code and to inform their employees, agents, subcontractors and suppliers about its content and to encourage them to comply with it.
- Liquidated damages	6.10	If Supplier fails to deliver the goods in accordance with the agreement (e.g., incorrect product labelling, deviations from goods-receipt standards, early or late delivery, etc., and, as a rule, where notice of defects is given), then Louis Ditzler AG has the right to claim a lump sum in the amount of CHF 300.00 from Supplier for every individual delivery not in compliance with the agreement. However, payment of these liquidated damages does not release Supplier from its duty to perform the agreement. Louis Ditzler AG reserves the right to assert claims for damages that exceed the amount of the liquidated damages and other rights of Louis Ditzler AG under these GTCP.
7. Price		The price covers all services necessary for the proper performance of the agreement. This includes, in particular, all services in accordance with the agreed terms of delivery, packaging, and labelling, as well as expenses, licence fees, and all public charges. Prices are exclusive of statutory value-added taxes (VAT).
8. Billing		The invoice must be sent separately by mail to Louis Ditzler AG, Bäumlimmatstrass 20, CH-4313 Möhlin, indicating the order number and article number, product description, and the exact gross, tare, and net weights and/or number of units for every individual item, as well as the type of packaging. Partial deliveries made in accordance with par. 2.5 must be expressly labelled as such; the delivery note and invoice for the final delivery must be expressly marked "Balance Shipment". If multiple orders or parts thereof are delivered in connection with a delivery, Supplier must indicate all relevant order numbers without abbreviating the same and must separate each of them by means of a comma.
9. Payment		Payment shall be made in accordance with the special terms indicated in Louis Ditzler AG's order. Unless otherwise agreed in writing, payment shall be made within 30 days of receipt of a correctly submitted invoice, subject to any existing claims for warranty against defects and/or warranties of title, but no earlier than 30 days after acceptance of the non-defective goods. Payments of partial deliveries made in accordance with par. 2.5 shall only be made if the Parties have agreed on this in writing. Supplier does not have the right to offset claims.
10. Packaging and transport	10.1	Supplier shall cover the cost of packaging and is responsible for proper packaging/ transport containers and for transport terms adapted to the product relating to the Respective delivery (in particular, the temperature during transport or the like). The Swiss EDI rules 817.023.21 needs to be respected at any time. For temperature-controlled transports, Supplier must provide Louis Ditzler AG with a record of the temperature progression when handing over the goods.
	10.2	If the packaging material is reclaimed, Supplier must indicate this expressly on its documents. Supplier shall collect the corresponding packaging material (at its own expense) from Louis Ditzler AG or have it delivered by Louis Ditzler AG at Supplier's own expense.
	10.3	Louis Ditzler AG reserves the right to return packaging material.
11. Intellectual property	11.1	Supplier acknowledges that the rights to all packaging designed at the instruction of Louis Ditzler AG (including print data) and to the trademarks to be affixed to the same are held in full and exclusively by Louis Ditzler AG.
	11.2	Supplier shall not make publications mentioning Louis Ditzler AG or its trademarks and products without the prior written consent of Louis Ditzler AG.
	11.3	Supplier warrants and represents that the delivered goods do not infringe on any proprietary rights of third parties (e.g., trademarks, patents, and copyrights), and Supplier shall hold Louis Ditzler AG harmless in the event of infringement. In that case, Supplier agrees, at Louis Ditzler AG's request, to become party to any legal proceeding against Louis Ditzler AG or to conduct the proceeding in Louis Ditzler AG's stead at its own cost and/or to cover the costs and compensation resulting from the proceeding.
12. Rescission		If the order is rescinded for good cause, specifically because of changes to foodstuffs legislation or because of import restrictions or the like, then Louis Ditzler AG shall have no duty of compensation.
13. Miscellaneous	13.1	All documents provided to Supplier (including packaging) remain the property of Louis Ditzler AG and, barring a written agreement to the contrary, must be returned to it intact no later than when the goods are handed over. These documents shall not be disclosed to third parties, entrusted to third parties for inspection, copied or destroyed, or used for third parties or for Supplier's internal purposes without Louis Ditzler AG's express written permission.
	13.2	Supplier shall maintain the confidentiality of all information and documents concerning Louis Ditzler AG which Supplier receives in the course of conducting business activities with Louis Ditzler AG. Supplier shall ensure that its employees and any agents and assistants engaged by it will also comply with this obligation. This obligation shall continue for an indefinite period.
	13.3	Supplier is liable for all inspection and procedural costs, official fines, inconveniences, losses, and lost profits attributable to defects in the goods or for quality deviations for which Supplier is at fault.
	13.4	Any and all changes and additions to the respective order must be made only in writing and signed by both of the Parties. This also applies to any waiver of this requirement.
	13.5	If any individual provisions of the GTCP or of the special terms of the order are invalid, the remaining provisions shall remain in full force and effect. Invalid provisions shall be replaced with provisions that shall maintain the economic intent and purpose of the ineffective and/or invalid provision. The foregoing shall also apply to any omissions.
14. Applicable law and jurisdiction	14.1	These GTCP and individual orders are subject to Swiss substantive law exclusively . The UN Convention of 11 April 1980 on Contracts for the International Sale of Goods (Vienna Convention) shall not apply.
	14.2	The exclusive jurisdiction for all disputes arising from the contractual relationship between the Parties is Rheinfelden, Switzerland .

(Details regarding par. 4.9.)

CRITERIA FOR THE EXCHANGE OF EPAL/EURO PALLETS

To exchange EPAL certified EUR-pallets 800 x 1200 mm, the following exchange criteria must be observed:



NON-EXCHANGEABLE EURO PALLETS – SWISS FEDERAL RAILWAYS - INSTRUCTIONS

If Euro Pallets display one or more of the following types of defects, they are not exchangeable and must be repaired in accordance with the provisions of UIC Instructions 435-4. Louis Ditzler AG shall pass the associated costs (re-palletisation, new pallet, storage/removal, etc.) on, and Supplier acknowledges its agreement with this arrangement.

A single upper or lower edge board is damaged so that one nail or screw shank is revealed.



The EUR mark on the right or i.e. the EPAL symbol on the left is missing.



A board is missing.



A block is missing or split to the point where more than one nail shank is visible.



A board is broken transversely or diagonally.



More than two lower or upper edge boards are damaged and reveal one nail or screw shank for each board.



Other characteristics (Poor condition overall):

- The loading capacity can no longer be guaranteed (wood worm-eaten or rotten).
- Contamination is such that products may be soiled.
- Large splinters are coming away from a number of blocks.
- There is evidence that inadmissible construction elements have been used, e.g. boards and blocks that are too weak.